

CO₂-Bepreisung als klimapolitisches Instrument

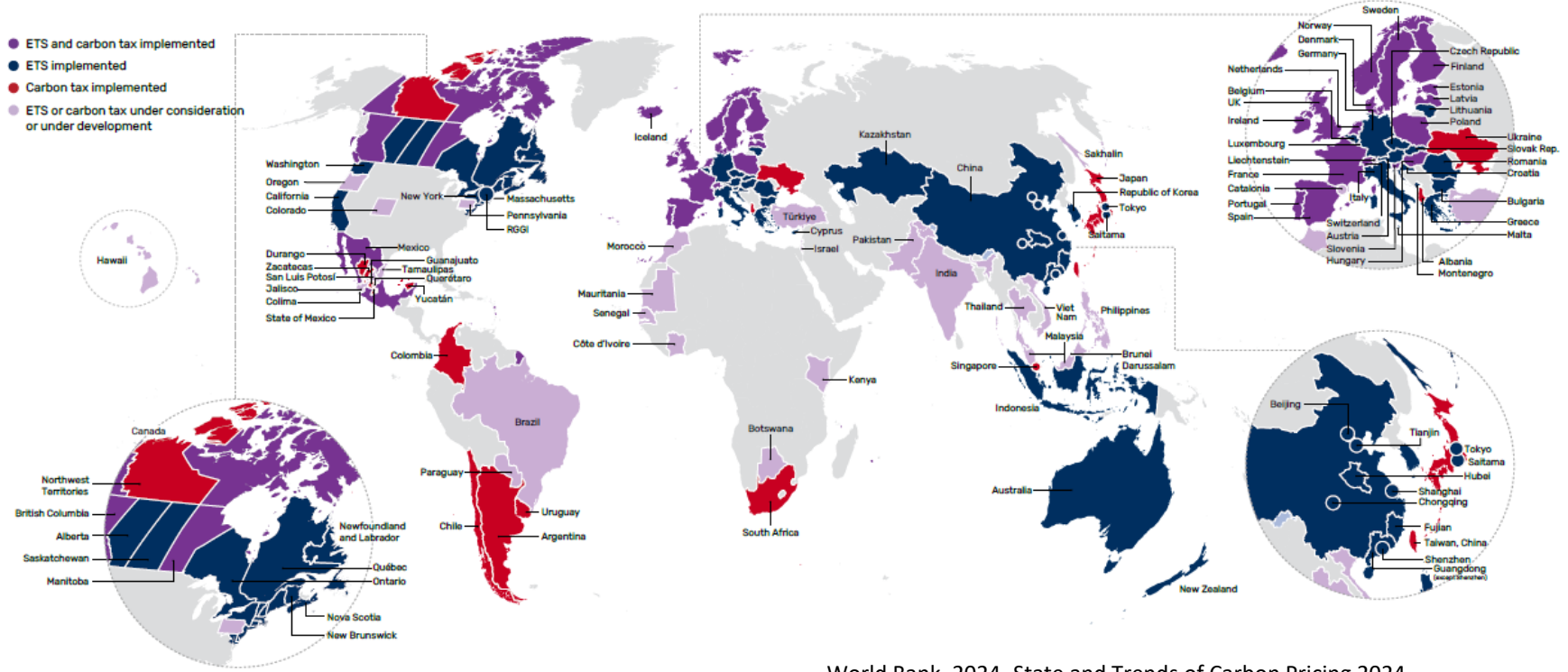
Prof. Dr. Sonja Peterson

Kiel Institut für Weltwirtschaft



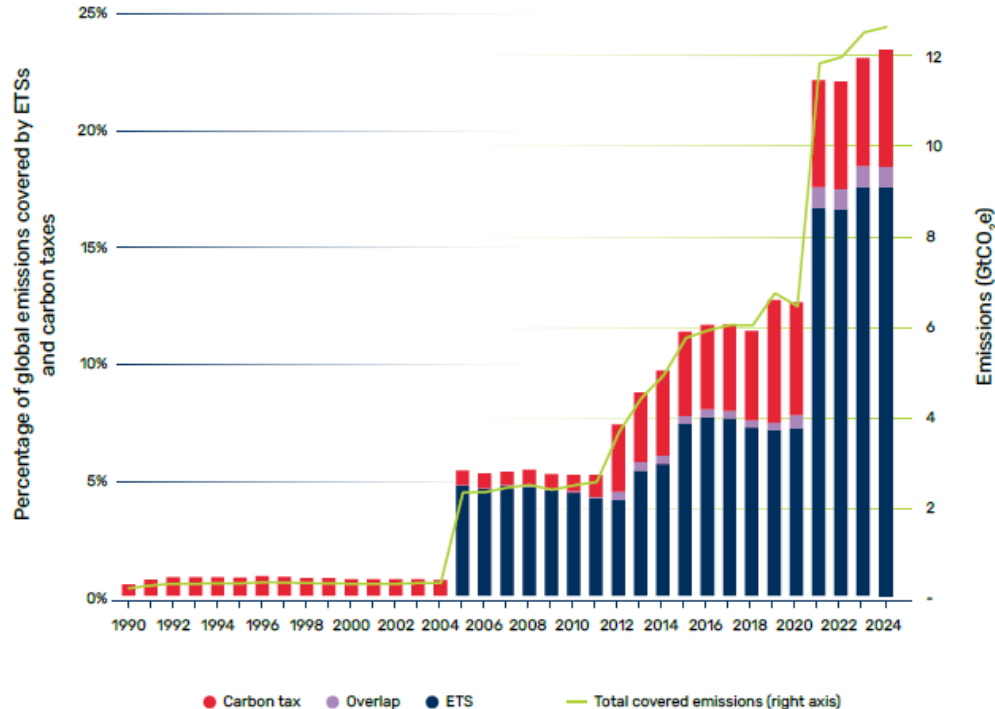
- **Märkte versagen** bei der Bereitstellung eines stabilen Klimas, weil die negativen Folgen des Klimawandels nicht in den Preisen abgebildet sind.
- Diese **negativen externen Effekte** werden nicht von Verursacher*innen berücksichtigt.
- Durch CO₂-Bepreisung werden diese Effekte internalisiert – es entstehen Anreize emissionsarme Güter & Dienstleistungen zu kaufen / in emissionssparende Technologien zu investieren.
- Diese Idee geht schon auf Arthur Pigou (2020) zurück.
- Ökonomie betont den Vorteil, das auf diese Weise dort vermieden wird, wo es am günstigsten ist (-> Effizienz) und es keine kleinteilige und fehleranfällig staatliche Feinsteuerung braucht.
- Umsetzung durch
 - CO₂-Steuer – Preis für CO₂ wird festgesetzt, Emissionen stehen nicht vorher fest
 - Emissionshandel: Staat gibt Menge verfügbarer Emissionsrechte vor, die auf Märkten gehandelt werden können. Der CO₂-Preis entsteht auf dem Markt

CO₂-Bepreisung weltweit



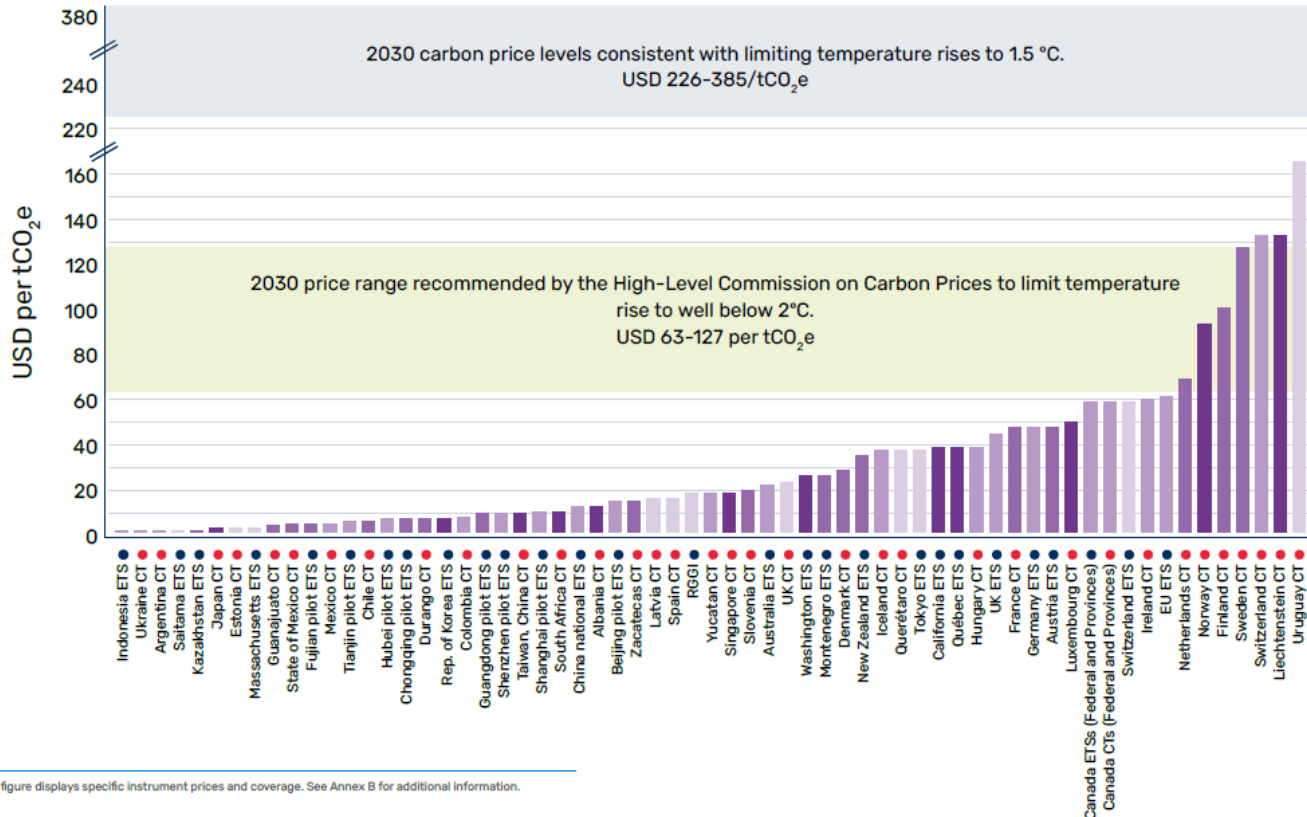
World Bank. 2024. State and Trends of Carbon Pricing 2024.

Rund 25% der globalen Treibhausgasemissionen sind bepreist



World Bank. 2024. State and Trends of Carbon Pricing 2024.

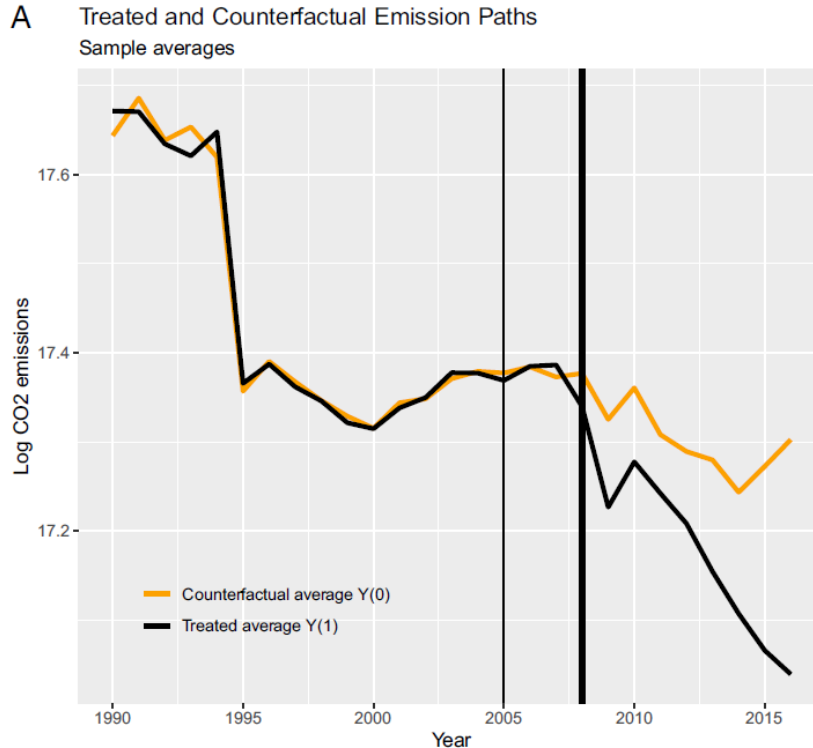
Preise überwiegen zu niedrig für Pariser Temperaturziele



World Bank. 2024. State and Trends of Carbon Pricing 2024.

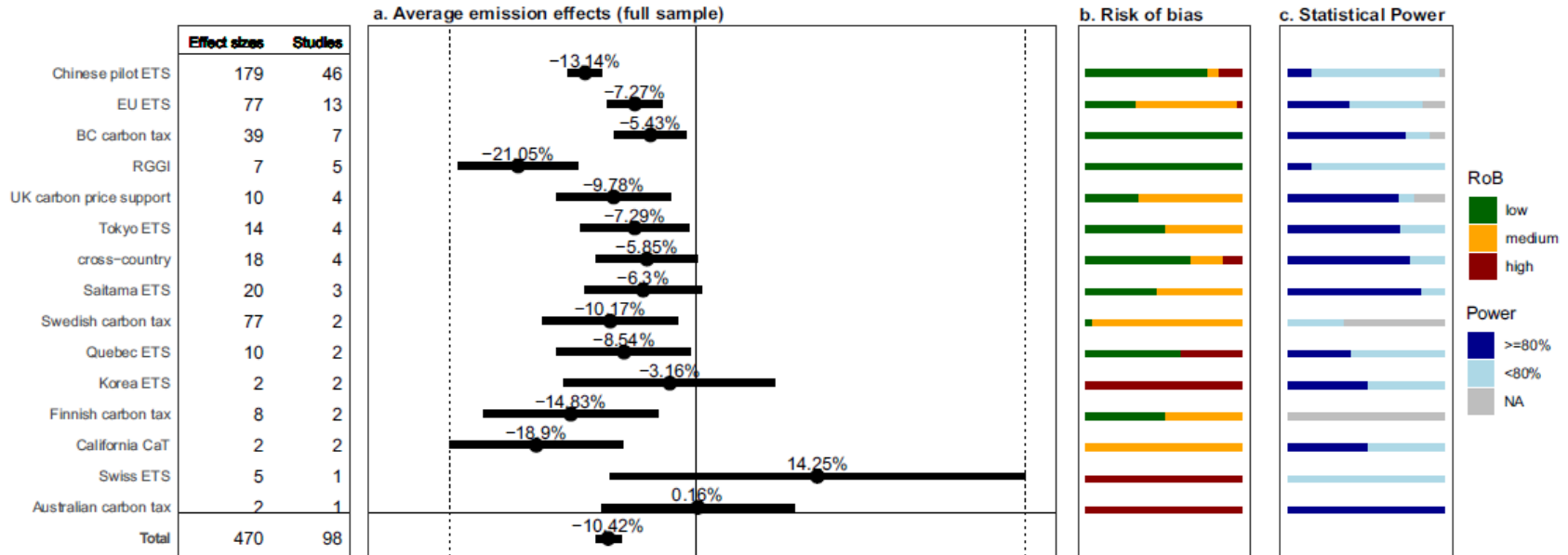
The figure displays specific instrument prices and coverage. See Annex B for additional information.

Dennoch: CO₂-Bepreisung senkt nachweisbar die Emissionen



Bayer & Akli (2020). The European Union Emissions Trading System reduced CO2 emissions despite low prices. PNAS

Dennoch: CO₂-Bepreisung senkt nachweisbar die Emissionen



Döbberling-Hildebrandt et al. (2021) Systematic review and meta-analysis of ex-post evaluations on the effectiveness of carbon pricing . Nature Communications.

CO₂-Bepreisung führt zu mehr klimafreundlicher Innovation

Figure 2. Low-carbon innovation activity of EU ETS regulated companies compared with counterfactual scenario



Source: Cabel & Dechezleprêtre, 2014. Around 3000 companies regulated under the EU ETS are included in the sample. "Non EU ETS companies" are a group of 3000 European companies that are not regulated under the EU ETS but operate in the same country and the same economic sector and are comparable in size and innovation capacity to companies regulated under the EU ETS.

Antoine Dechezleprêtre, Ralf Martin & Samuela Bassi (2016) Climate change policy, innovation and growth.
<http://www.lse.ac.uk/GranthamInstitute/publication/climate-change-policy-innovation-and-growth/>

- CO₂-Bepreisung hat den großen Vorteil breiten und kostengünstigen Klimaschutz zu fördern und vermeidet Probleme von Feinsteuerung
- CO₂-Bepreisung ist umsetzbar und wirkt
- CO₂-Bepreisung ist nicht die Lösung für alles und es braucht Begleitinstrumente, aber sie kann einen wichtigen Beitrag leisten

Prof. Dr. Sonja Peterson
Kiel Institut für Weltwirtschaft

T +49 431 8814-406

M sonja.peterson@ifw-kiel.de

  @kielinstitute

www.ifw-kiel.de

